

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **27 (1909)**

Heft 15

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Festtage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VÖGLER Insertionspreis: 25 Cts. die funfgespaltene Pettizelle (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VÖGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu) — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Register du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Monatsbilanz; Generalmonatsbilanz. — Banques d'émission suisses: Bilan mensuel; Bilan général mensuel. — Europäisch-Amerikanische Zucker-Statistik. — Handelsverkehr zwischen der Schweiz und Kanada. — Deutsch-amerikanischer Patentvertrag. — Récolte des vins en France. — Postscheck- und Giroverkehr — Cheques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 19. Januar 1909 folgende Werttitel gemäss Art. 854 O. R. kraftlos erklärt:
1) Kassaschein Nr. 7186 der Kreditanstalt in St. Gallen d. d. 20. Juli 1895 von Fr. 1000, lautend auf Arg. Müller, bezw. auf den Inhaber.
2) Kassaschein Nr. 120048 der Ersparnisanstalt des kaufm. Direktoriums in St. Gallen d. d. 1. Juli 1901 von Fr. 1200, lautend auf den Namen von Josef Reich, Schreiner, von Haigerloch (Hohenzellern), in St. Gallen. (W. 6)
St. Gallen, den 19. Januar 1909.
Die Bezirksgerichtskanzlei.

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 und 232.)
Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.
Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.
Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.
Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich. Konkursamt Schlieren. (117*)
Gemeinschuldner: Koch, Gottfried, Zimmermeister, von Schongau, Kt. Luzern, wohnhaft in Dietikon.
Datum der Konkurseröffnung: 9. Januar 1909.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 25. Januar 1909, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant z. Linde in Dietikon.
Eingabefrist: Bis 20. Februar 1909.

Kt. Zürich. Konkursamt Uster. (109*)
Gemeinschuldner: Köfer-von Rötzi, Emil, geb. 1871, Eduards Sohn, von Winterthur, Monteur und Wirt z. «Nationals» in Uster.
Datum der Konkurseröffnung: 14. Januar 1909.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 25. Januar 1909, nachmittags 2 Uhr, im Lokale des Konkursamtes Uster.
Eingabefrist: Bis 20. Februar 1909.

Ct. de Berne. Office des faillites de Courtelary. (121)
Faillite: Dame Chatalein, Léa, née Jacot, veuve de Robert Chatalein, colporteur, à Tramelan.
Date de l'ouverture de la faillite: 11 janvier 1909.
Première assemblée des créanciers: Jeudi, 28 janvier 1909, à 2 heures après-midi, au bureau de l'office des faillites, à Courtelary.
Délai pour les productions: 20 février 1909.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de l'arrondissement de la Gruyère, à Bulle. (134)
Failli: Castella, Ernest, feu Nicolas, cafetier, à Bulle.
Date de l'ouverture de la faillite: 15 janvier 1909.
Première assemblée des créanciers: Vendredi, 29 janvier 1909, à 2 heures du jour, à la salle du tribunal, au Château de Bulle.
Délai pour les productions: 23 février 1909.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (129/132)
Gemeinschuldner: Katz, James Beno, Inhaber der Firma James B. Katz, aux Bijoux parisiens, Handel in Bijouterien und Uhren, Gerbergasse 5, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 14. Januar 1909, infolge Betreibung.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 29. Januar 1909, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts.
Eingabefrist: Bis und mit 20. Februar 1909.

Gemeinschuldner: Braun-Kündig, Richard, Inhaber der Firma R. Braun-Kündig, früher Wirt, Schafgässlein 7, nun Grenzacherstrasse 275, in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 13. Januar 1909, infolge Betreibung.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, 29. Januar 1909, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts.
Eingabefrist: Bis und mit 20. Februar 1909.

Gemeinschuldner: Werenfels-Reiner, Albert, gewesener Teilhaber der erloschenen Firma E. Werenfels & Cie. in Luzern, wohnhaft Birsigstrasse 127, in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 14. Januar 1909, infolge Betreibung.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 29. Januar 1909, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts.
Eingabefrist: Bis und mit 20. Februar 1909.

Gemeinschuldner: Rümmele-Blauer, Joseph, Inhaber der Firma J. Rümmele, Hotel- und Restaurationsbetrieb, Gerbergasse 84 (Hotel Stadthof), in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 19. Januar 1909, infolge Austritts.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 29. Januar 1909, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts.
Eingabefrist: Bis und mit 20. Februar 1909.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne (128)
Failli: Lob, Marc, porcelaines, Rue Madelaine, à Lausanne.
Date de l'ouverture de la faillite: 18 janvier 1909.
Première assemblée des créanciers: Mardi, 26 janvier 1909, à 3 heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.
Délai pour les productions: 20 février 1909.

Kollokationsplan. — Etat de collocation
(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III (87*)
Gemeinschuldnerin: Firma Franceschetti & Pfister, Bauunternehmung, in Zürich III.
Anfechtungsfrist: Bis 26. Januar 1909, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel.

Kt. Zürich. Konkursamt Schwamendingen. (145*)
Gemeinschuldnerin: Firma Frau Mathilde Greuter-Holliger, Baugeschäft, in Seebach.
Anfechtungsfrist: Bis 30. Januar 1909, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (133)
Gemeinschuldner: Lindner-Weider, Kurt.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 30. Januar 1909.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation
(B.-G. 251.) (L. P. 251.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (127)
Failli: De Francesco, J., vins et primeurs, à Lausanne.
Délai pour intenter l'action en opposition: 2 février 1909.

Schluss des Kursverfahrens — Clôture de la faillite
(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. Zürich. Konkursamt Enge in Zürich II. (118/120)
Gemeinschuldnerin: Firma, Dr. J. H. Smith & Cie., Fabrik chemischer und photographischer Spezialitäten im Horn, Wollishofen-Zürich II.
Gemeinschuldner: Dr. Smith, John Henry, Chemiker, wohnhaft gewesen Seestr. 417, in Wollishofen-Zürich II.
Gemeinschuldnerin: Firma Max Ostwald & Cie., Export in Schweizerstückereten, Kollektivgesellschaft, Mythenstrasse 33, in Enge-Zürich II.
Datum des Schlusses: 13. Januar 1909.

Kt. Zürich. Konkursamt Uster. (140)
Gemeinschuldnerin: Gubler, Anna Rosine, geb. Keller, Ehefrau des Conrad Gubler, von Winterthur, z. Schloss in Uster.
Datum des Schlusses: 9. Januar 1909.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (111/112)
Gemeinschuldner: Bechtel, Alfred, Coiffeur, Käfiggässchen, in Bern.

Aeschbacher, Alphons, gew. Wirt zur Brasserie Lorraine, in Bern.
Datum des Schlusses: 14. Januar 1909.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de l'arrondissement de la Sarine, (116)
à Fribourg.
Failli: Bützberger, Alfred, à Fribourg.
Date de la clôture: 18 janvier 1909.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (122/124)
Failli: Weltner, Joseph, cuirs, à Lausanne.
Date de la clôture: 23 décembre 1908.
Peine prononcée: Un an privation des droits civiques.

Faillis: Pièce, Haury & Desponds, entrepreneurs, à Lausanne.
Date de la clôture: 31 décembre 1908.
Privation des droits civiques contre chacun pendant un an.

Faillis: Chs. S.ueur & Cie, à Lausanne.
Date de la clôture: 23 décembre 1908.

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites de La Chaux-de-Fonds. (114)
Faillis: Ferrat, Javet & Cie en liquidation, société en commandite, fabrique d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds.
Date de la clôture: 18 janvier 1909.

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites de Neuchâtel. (135)
Failli: Frey-Renaud, J.-M., tabacs, cigares et articles pour fumeurs, à Neuchâtel, Terreaux 5.
Date de la clôture: 19 janvier 1909.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Turbenthal. (2402)
Im Konkurse des Enz, Eduard, Metzger und Wirt, in Turbenthal, werden die nachbezeichneten Liegenschaften, Montag, den 1. Februar 1909, Nachmittags 3 Uhr, in der Enz'schen Wirtschaftslokalität selbst öffentlich versteigert:

- 1) Ein Wohnhaus mit Metzlokal, 1 Scheuer und Stall und 1 Waschhaus, zusammen unter Nr. 444 und 448 für Fr. 35,500 asssekuriert, samt Gebäudegrundfläche und Hofreite, zusammen ca. 4 Aren gross.
- 2) Zirka 8 Aren Pflanzland im untern Gemeindegewerk.
- 3) Zirka 1 Hektare und 92 Aren Wiesen in der Rosswald.
- 4) Zirka 48 Aren Wiesen in der Hänsliwiese.

Kaufliebhabern ist Gelegenheit geboten, auch das Wirtschafts- und Metzgerinventar mit zu erwerben, und sich hier eine sichere Existenz zu gründen.

Die Steigerungsbedingungen können vom 20. Januar 1909 an beim Konkursamt Turbenthal eingesehen werden.

Kt. Luzern. Konkursamt Luzern. (113)
Gemeinschuldner: Surner, Carl, Inhaber von zwei Wienercafés, in Luzern.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 1. Februar 1909 an.
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Donnerstag, den 25. Februar 1909, nachmittags 1 Uhr, im Gerichtssaale, Züricherstrasse Nr. 6, in Luzern.
Bezeichnung der zu versteigernden Liegenschaft: Das Haus Nr. 157 (Hirschenplatz Nr. 3), im Quartier Kornmarkt, in Luzern.
Katasterschätzung Fr. 50,000.
Konkursamtliche Schätzung Fr. 40,000.
Hypothekarschulden inkl. Zinsausstand ca. Fr. 64,000.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung (126)
Schuldner: Hirsch-Kula, Aron, Eigentümer des Hotels Germania, in Neuhausen, Pächter der Pension Sonnwendhof in Engelberg, wohnhaft Granitzweg 4, in Zürich IV.

Datum der Bewilligung der Stundung: 13. Januar 1909.

Sachwalter: W. Elsener, Rechtsanwalt, Thalgaasse 27, in Zürich I.

Eingabefrist: 10. Februar 1909.

Gläubigerversammlung: Freitag, 26. Februar 1909, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «Strohhof», Peterstrasse, in Zürich I.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 16. Februar 1909 an.

Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire.
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Luzern. Gerichtspräsident von Luzern (136)
Schuldner: Werenfels, E., Schweizerhofqual, in Luzern.
Datum des Entscheides: 16. Januar 1909.
Verlängerung: Bis 25. März 1909.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.
(B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Thurgau. Bezirksgericht Frauenfeld (125)
Schuldner: Iselin, Alfred, in Gachnang.
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Donnerstag, den 28. Januar 1909, morgens 8 Uhr, vor dem Bezirksgericht Frauenfeld (im Rathaus in Frauenfeld).

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale
Zürich — Zurich — Zurigo

1909. 15. Januar. Unter der Firma **Wüst-A. G.** hat sich mit Sitz in Seebach bei Zürich auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft konstituiert. Zweck der Gesellschaft ist der Bau von Maschinen und Apparaten. Zunächst bezweckt die Gesellschaft die Uebernahme der Fabrik von «C. Wüst & Co» in Seebach und deren Weiterbetrieb. Die Statuten datieren vom 8. Januar 1909. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 820,000 und ist eingeteilt in 1640 auf den Inhaber lautende, volleinbezahlte Aktien im Nominalwert von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen rechtsverbindlich durch einmalige Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von mindestens 5, zurzeit 7 Mitgliedern und die Revisoren. Die eigentliche Geschäftsführung und die Vertretung der Gesellschaft nach aussen mit dem Rechte zur Führung der verbindlichen Kollektivunterschrift ist seitens des Verwaltungsrates einer Direktion, bestehend aus einem oder mehreren Direktoren, übertragen. Der Verwaltungsrat bezeichnet überdies aus seiner Mitte und aus der Direktion und den Oberbeamten der Gesellschaft, diejenigen Personen, denen die rechtsverbindliche volle oder die Prokuraunterschrift kollektiv je zu zweien namens der Gesellschaft zusteht. Vertreter der Gesellschaft nach aussen mit rechtsverbindlicher Unterschrift kollektiv je zu zweien sind: a. Der Präsident des Verwaltungsrates: Dr. Rud. von Schulthess, von und in Zürich; b. der Vizepräsident des Verwaltungsrates: R. Wäber, von Bern, in Zürich; c. als Mitglieder der Geschäftsleitung mit Prokuraunterschrift: Hugo Siegfried-Wüst, von Zofingen, in Seebach; Paul Thiriet, von Mülhausen, in Oerlikon, Hans Rikli, von Basel, in Zürich IV. Geschäftslokal: Im Neubühl.

15. Januar. John MacIntyre, von London, in Zürich V; Léopold Jules Serin, von Dublin (Irland), in Lausanne, und Hans Hitz, von Seewis (Kt. Graubünden), in St. Moritz, haben unter der Firma **MacIntyre, Serin & Cie** in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1909 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbare Gesellschafter sind: John MacIntyre und Léopold Jules Serin, und Kommanditist Hans Hitz, mit dem Betrage von sechzigtausend Franken. Sanitäre Anlagen (Gas- und Wasseranlagen, Entwässerungen, hydraulische Anlagen etc.) Löwenstrasse 40.

15. Januar. Der Inhaber der Firma **F. Rentsch** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 285 vom 17. Juli 1903, pag. 1137) ist nunmehr Bürger von Zürich.

15. Januar. Unter der Firma **Genossenschaft Schmelzberg** hat sich mit Sitz in Zürich am 14. Januar 1909 eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb, die Verwertung und Verwaltung von Immobilien und Hypotheken zum Zwecke hat. Jede handlungsfähige oder juristische Person kann, auf schriftliche Anmeldung hin, auf Antrag des Vorstandes von der Generalversammlung in die Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens zwei Stammanteilscheine von je Fr. 500 (funfthundert Franken) zu zeichnen und einzuzahlen. Nach dem ersten Geschäftsjahre neu eintretende Mitglieder haben überdies ein Eintrittsgeld zu bezahlen, welches jeweilen von der Generalversammlung für das folgende Jahr bestimmt wird. Die Stammanteile lauten auf den Inhaber. Jedem Genossenschafter steht das Uebertragungsrecht seiner Stammanteile zu. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten. Im Todesfalle kann einer der rechtmässigen Erben in die Rechte und Pflichten der verstorbenen Genossenschafter eintreten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Der nach Abzug der Passivzinsen, Ausgaben für die Verwaltung, Unterhalt und Assekuranz der Liegenschaften und Steuern verbleibende Reingewinn wird an die Stammanteile der Genossenschaft ausgerichtet, soweit die Generalversammlung nicht etwas anderes beschliesst. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen dessen Mitglieder je durch Einzelzeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift. Einziges Vorstandsmitglied ist Dr. J. Springer, von Halden (Thurgau), in Zürich III. Geschäftslokal: Badenerstrasse 112, Zürich III.

15. Januar. Photos in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 190 vom 30. Juli 1907, pag. 4357). In ihrer Generalversammlung vom 25. November 1908 haben die Aktionäre infolge Vernichtung von 100 Aktien den § 3 ihrer Statuten revidiert. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt nunmehr Fr. 400,000 (vierhunderttausend Franken), eingeteilt in 400 auf den Inhaber lautende, volleinbezahlte Aktien à Fr. 1000.

15. Januar. Inhaberin der Firma **S. Amrein-Burger** in Zürich III ist Sophie Amrein geb. Burger, von Neuenkirch (Luzern), in Zürich III. Holzhandlung und Immobilienverkehr, Aemterstrasse 42. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Joseph Amrein-Burger.

15. Januar. Unter der Firma **Bünd Schweizerischer Architekten** hat sich mit Sitz in Zürich am 27. Juni 1908 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Vereinigung der ihren Beruf als Künstler ausübenden Architekten, welche die von der Generalversammlung aufgestellten Grundsätze anerkennen, zum Schutze ihrer Arbeit und zur Hebung des Standesehrens. Mitglieder können in der Schweiz niedergelassene Architekten werden, die persönlich nennenswerte Leistungen aufweisen können und sich in ihrem Berufe seit mindestens zwei Jahren in der Schweiz selbstständig betätigt haben. Es können nur Personen, nicht aber Firmen Mitglieder werden. Die Aufnahme erfolgt durch schriftliche Anmeldung hin durch den Vorstand. Der freiwillige Austritt erfolgt durch eingeschriebenen Brief an den Vorstand. Die Mitgliedschaft erlischt stillschweigend, wenn ein Mitglied den festgesetzten Jahresbeitrag trotz Mahnung nicht innerhalb drei Monaten nach Fälligkeit entrichtet. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss. Die Mitglieder bezahlen bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld von Fr. 20, sowie ferner einen Jahresbeitrag, dessen Höhe alljährlich durch die Generalversammlung festgesetzt wird. Der Vorstand kann im Laufe der Entwicklung des Bundes der Bildung einzelner Ortsgruppen zustimmen. Falls irgendwo eine neue Ortsgruppe entsteht, sind alle in dem Bezirk der Ortsgruppe wohnenden Mitglieder des Bundes zum Anschluss an die Ortsgruppe verpflichtet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von mindestens 7 Mitgliedern, der Arbeitsausschuss und die Kontrollstelle. Der Arbeitsausschuss bestehend aus dem Vorsitzenden, stellvertretenden Vorsitzenden, Schriftführer und Säckelmeister vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Vorsitzende und der Schriftführer kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Vorsitzender ist Max Müller, von Rapperswil, in Zürich; stellvertretender Vorsitzender: Walter Joss, von und in Bern; Schriftführer: Dr. Casimir Her

mann Baer, von Mannheim (Baden), in Zürich V, und Säckelmeister: Dagobert Kaiser, von Zug, in Zug. Geschäftslokal: Neptunstrasse 34, Zürich V.

15. Januar. Die Firma Max Okonowski in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 211 vom 23. August 1907, pag. 1485) und damit die Prokura Regina Okonowski geb. Siege wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

16. Januar. In die offene Handelsgesellschaft unter der Firma Alex. Friedmann in Wien mit Zweigniederlassung in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 268 vom 28. Oktober 1908, pag. 1851) ist als weiterer Gesellschafter eingetreten: Dr. Norbert Schopp, Hof- und Gerichtsadvokat in Wien; die Firma hat Kollektivprokura erteilt an den bisherigen Einzelprokuristen Leopold Freyberg und an Rudolf Schmid, beide in Wien. Die drei Gesellschafter: Ludwig Friedmann, Max Friedmann und Dr. Norbert Schopp, sowie die beiden Prokuristen Leopold Freyberg und Rudolf Schmid zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv und es sind die Prokuren auch auf Veräusserung und Belastung von Liegenschaften ausgedehnt.

16. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma A. Reichner & Co in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1908, pag. 157) — Gesellschafter: Alice Reichner-Bollag und Arnold Reichner — hat sich aufgelöst und es ist diese Firma und damit die Prokura Moritz Reichner-Bollag erloschen.

Inhaberin der Firma A. Reichner in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Alice Reichner, geb. Bollag, von Pressburg (Ungarn), in Zürich I. Herren- und Knabenkonfektion, Niederdorfstrasse 38. Die Firma erteilt Prokura an Moritz Reichner-Bollag, von Pressburg, in Zürich I.

16. Januar. Die Firma J. Kaufmann's Wwe in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 413 vom 22. November 1902, pag. 1649) erteilt Prokura an Ferdinand Saller, von Poltringen (O. A. Herrenberg, Württemberg), in Winterthur.

16. Januar. Zürcher Central-Bäckerei A.-G. Zürich III in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1907, pag. 14). Die Unterschriften von Adolf Byland und Henri Pünter sind erloschen. Es wurden gewählt: Als Direktor: Fritz Märky, von Buchs bei Aarau, in Zürich III, und als zweites Mitglied der Betriebskommission: Adolf Bossard, von Zürich, in Zürich V. Der Direktor unterzeichnet mit dem Präsidenten des Verwaltungsrates oder mit einem der beiden Mitglieder der Betriebskommission oder zwei der letztgenannten unter sich gemeinsam.

16. Januar. Die bisher mit Sitz in Basel bestandene Kommanditgesellschaft unter der Firma «Widmer & Co», eingetragen im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt den 2. Oktober 1908 (S. H. A. B. Nr. 249 vom 6. Oktober 1908, pag. 1127) — unbeschränkt haftender Gesellschafter: Konrad Friedrich Widmer, von Zürich, in Basel; Kommanditist mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken): August Waldmeier, von Basel, in Zürich V — hat ihren Sitz nach Zürich V verlegt. Die Firma wird abgeändert in C. F. Widmer & Co. Institut für moderne Reklame und Vertrieb technischer Neuheiten etc. Forchstrasse Nr. 63. Die Firma erteilt Prokura an Albert Widmer, von Suhr (Aargau), in Zürich III.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1909. 16. Januar. In der Firma «Hauptli & Tröger in Liquid.» in Bern (S. H. A. B. Nr. 216 vom 29. August 1907, pag. 1513) ist folgende Aenderung eingetreten: Der bestellte Liquidator: Friedrich Müller, Notar in Bern, ist zurückgetreten und somit dessen Unterschrift erloschen. Die Liquidation unter der Firma Hauptli & Tröger in Liquid. wird weitergeführt: durch Dr. Friedrich Volmar, von Ueberstorf, Fürsprecher, und Karl Jahn, von Twann, Fürsprecher, beide in Bern, welche kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

Bureau Interlaken.

16. Januar. Die Firma A. G. vormals F. Rohr & Söhne in Liq. in Bönigen (S. H. A. B. Nr. 190 vom 30. Juli 1907, pag. 1357) ist nach beendeter Liquidation erloschen.

16. Januar. Die Aktiengesellschaft F. Rohr & Söhne, Holzwarenfabrik, in Bönigen (S. H. A. B. Nr. 190 vom 30. Juli 1907, pag. 1357) hat in ihrer Generalversammlung vom 15. November 1908 in Ausführung von § 4 der Gesellschaftsstatuten vom 6. und 27. Juli 1907 das Gesellschaftskapital auf Fr. 100,000 erhöht, eingeteilt in 200 Stamm- und 200 Prioritätsaktien von je Fr. 250. Die Aktien sind auf den Namen gestellt. Die übrigen Punkte der Publikation vom 30. Juli 1907 sind unverändert geblieben.

16. Januar. Die Konsumgenossenschaft Interlaken und Umgebung in Interlaken hat in der Generalversammlung vom 17. Mai 1908 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der im S. H. A. B. Nr. 225 vom 9. September 1907, pag. 1573 publizierten Tatsachen getroffen: Der von jedem Mitglied zu erwerbende Stammanteil von Fr. 25 muss wie folgt einbezahlt werden: Fr. 5 beim Eintritt und die übrigen Fr. 20 bis nach Verlauf zweier Mitgliedschaftsjahre. Denjenigen Mitgliedern, welche die obigen Zahlungen nicht gemacht haben, wird der betreffende Betrag an den Rückstellungen in Abzug gebracht. Mitglieder, welche während zweier Geschäftsjahre so wenig Waren bezogen haben, dass die Rückvergütung die bezügliche Rate von Fr. 20 nicht erreicht, sind verpflichtet, die Differenz nachzubezahlen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Sodann ist in der Sitzung des Genossenschaftsrates vom 23. Oktober 1908 an Stelle des zurücktretenden Gottlieb Lüscher als Sekretär des Vorstandes gewählt worden: Fritz Bortler, Schriftsetzer, in Interlaken.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1909. 15. Januar. Die Firma Mineralwasserfabrik Solothurn Carl Lothar in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 310 vom 11. November 1898, pag. 1290) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Mineralwasserfabrik Solothurn Jean Widmer, Nachfolger von Carl Lothar» in Solothurn.

Inhaber der Firma Mineralwasserfabrik Solothurn Jean Widmer, Nachfolger von Carl Lothar in Solothurn ist Jean Widmer, Benjamins, von Sumiswald (Kt. Bern), in Solothurn. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Mineralwasserfabrik Solothurn Carl Lothar» in Solothurn. Natur des Geschäftes: Fabrikation von künstlichen Mineralwässern und Limonaden an gros. Handel mit natürlichen Mineralwässern, Kohlensäure und Syrupen. Geschäftslokal: Vorstadt Niklauskonradstrasse Häuserblock.

15. Januar. Die Genossenschaft Menagere in Solothurn (Société la Menagere de Soleure) in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 402 vom 21. Oktober 1904, pag. 1605; Nr. 132 vom 30. März 1906, pag. 526; Nr. 127 vom 17. Mai 1907, pag. 886) hat in der Generalversammlung vom 20. Dezember

1908 den Vorstand neu bestellt und gewählt: Präsident: Louis Savoy, Steingrube, Rüttenen; Vize-Präsident: James Jenny, Industriequartier; Kassier: Adol Marquis; französischer Aktuar: Ernest Moginier; deutscher Aktuar: Jean Buser; letztere vier in Solothurn. Beisitzer: Aug. Büttigkofer und Alfred Rutsch.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1909. 11. Januar. Der Verein unter dem Namen Verband Basler Eisen- und Eisenwaren-Händler in Basel (S. H. A. B. Nr. 151 vom 18. Mai 1898, pag. 625) hat durch Beschluss seiner Generalversammlung vom 5. Dezember 1908 die §§ 1, 3 und 8 seiner Statuten abgeändert. Der Name des Vereins lautet nunmehr: Verband Basler Eisenhändler. Der Verein hat den Zweck, die Interessen des Handels in Eisen und Metallen in Basel-Stadt und Baselland möglichst zu fördern und allen denselben schädlichen Bestrebungen entgegen zu treten. Mitglied des Vereins kann jedes in Basel-Stadt und Baselland domizillierte Engros- oder Detailgeschäft werden, das Eisen, Metalle und ähnliche Artikel führt. Die Kommission besteht nun nur noch aus 3 Mitgliedern: Dem Präsidenten, Sekretär und Kassier, welche den Verein durch ihre Unterschrift kollektiv zu zweien rechtsverbindlich verpflichten. Präsident ist (wie bisher) Jakob Konrad Kellerhals, von und in Basel, von der Firma «Kellerhals, Bellasio & Co»; Sekretär: Joseph Lerch, von Altshofen, wohnhaft in Basel, von der Firma «Bär & Co»; Kassier: Emil Carlé, von und in Basel, von der Firma «Gehr. Roehling». Friedrich Wasmer, Adolf Massmünster, Hans Schneeberger und Adolf Abt sind aus der Kommission ausgeschieden und daher ihre Unterschriften erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben. Geschäftslokal nummehr: Untere Rebgasse 11-13.

14. Januar. Die Firma Dr. Karl Haas in Basel, Apotheke (S. H. A. B. Nr. 492 vom 4. Dezember 1906, pag. 1965) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

14. Januar. Inhaber der Firma Hans Fellmeth Nachf. v. Dr. Haas in Basel ist Hans Fellmeth, von Strahlfeld (Bayern), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Apotheke. Geschäftslokal: Greifengasse 34 (Greifenapotheke).

15. Januar. Inhaber der Firma S. Plüss in Basel ist Samuel Plüss, von Ryken (Aargau), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Agentur und Kommissionsgeschäft für Kolonialwaren. Landesprodukte und Weine. Geschäftslokal: Schillerstrasse 15.

15. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Erste Schweizerische Uhrenactiengesellschaft Basel in Basel, hat in der Generalversammlung vom 14. November 1908 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 40 vom 16. Februar 1907, pag. 267 publizierten Tatsachen getroffen. Das Gesellschaftskapital ist von Fr. 40,000 auf den Betrag von sechzigtausend Franken (Fr. 60,000) erhöht worden, durch Ausgabe von 40 neuen Aktien von Fr. 500, auf den Inhaber lautend. Art. 2, Absatz 1 der Statuten lautet nunmehr: Das Aktienkapital beträgt sechzigtausend Franken (Fr. 60,000), eingeteilt in 120 auf den Inhaber lautende Aktien von Fr. 500. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Ferner ist aus der Verwaltung Wilhelm Falconnier ausgeschieden und dessen Unterschriftsberechtigung erloschen. An seine Stelle wurde gewählt: Jules Gnos, von Pruntrut, wohnhaft in Basel, welcher gemeinsam mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

16. Januar. Die Firma Ad. Mengold in Basel, Mareband-tailleur (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1883, pag. 8) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

16. Januar. Die Firma O. Näf z. Bienenkorb in Basel, Sperelei- und Honighandlung (S. H. A. B. Nr. 29 vom 9. Februar 1894, pag. 115) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

16. Januar. In der Firma H. Moebius et fils in Hannover mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 49 vom 26. Februar 1895, pag. 199-200) ist die für ihre Zweigniederlassung erteilte Prokura an Willy von der Heyde erloschen. Die Firma erteilt für ihre Zweigniederlassung nunmehr Prokura an: Renato Gallian, von San Giovanni Battista (Italien), wohnhaft in Basel.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1909. 15. Januar. Die Firma Franz Anton Haas, Wirtschaft und Bäckerei, in Steinegg bei Appenzell (S. H. A. B. Nr. 30 vom 9. Februar 1892, pag. 118) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1909. 13. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Gebr. Lang» in Konstanz (Inhaber: Albert Lang und Witwe Bertha Lang-Guggenheim) mit Zweigniederlassung unter der Firma Geb. Lang, Filiale Kreuzlingen in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 134 vom 13. Juni 1891, pag. 546, und Nr. 481 vom 31. Dezember 1903, pag. 1921) hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gehr. Lang».

Die Firma Gebr. Lang in Konstanz, Baden (Einzelfirma: Inhaber Albert Lang, von und in Konstanz, eingetragen im Handelsregister des Grossh. Bad. Amtsgerichtes Konstanz) hat am 1. Januar 1909 in Kreuzlingen eine Zweigniederlassung unter derselben Firma errichtet. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Gehr. Lang». Zur Vertretung der Zweigniederlassung ist nur der Firmainhaber befugt. Fell- und Lederhandlung.

14. Januar. Die Firma August Kopp-Wettstein, Mülerei Tiefenmühle, in Weiningen (S. H. A. B. Nr. 78 vom 3. März 1900, pag. 315, und Nr. 460 vom 31. Dezember 1902, pag. 1839) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. Januar. Die Firma August Brühwiler in Bichelsee (S. H. A. B. Nr. 172 vom 29. April 1903, pag. 686) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an «Aug. Brühwiler-Schönenberger» in Balterswil.

Inhaber der Firma Aug. Brühwiler-Schönenberger in Balterswil ist August Brühwiler-Schönenberger, Sohn, von Au-Fischingen, in Balterswil, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «August Brühwiler» in Bichelsee übernimmt Sägerei, Fräserei und Holzhandlung.

16. Januar. Friedrich Isler, von Kaltenbach, und Leonz Eder, von Fischingen, beide wohnhaft in Kreuzlingen, haben unter der Firma Eder & Isler in Kreuzlingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1909 ihren Anfang nimmt. Fabrikation und Handel in chemischen Produkten.

16. Januar. H. Vogt-Gut A. G. in Arbon (S. H. A. B. Nr. 286 vom 17. November 1908, pag. 1966). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat in die Direktion gewählt: Philipp Roeder, junior, Ingenieur in Zürich, welcher die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft durch Einzelzeichnung führt.

16. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma K. Seger & Sohn, Fabrikation und Vertrieb von Waschmaschinen in Ermatingen (S. H. A. B. Nr. 46 vom 9. Februar 1905, pag. 182) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Mendrisio.

1909. 13 gennaio. La società in nome collettivo Camponovo e Nespoli, spedizioni con manifattura tabacchi e sigari, in Chiasso (F. u. s. di c. del 7 marzo 1898, n° 68, pag. 279), è sciolta in seguito al decesso del socio Ettore Nespoli. La ragione sociale è quindi cancellata. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla nuova ditta «G. Camponovo e figli», fabbrica sigari, in Chiasso.

Giuseppe Camponovo, fu Antonio, Ernesto Camponovo, di Giuseppe, Carlo Camponovo, di Giuseppe, e Giovanni Camponovo, fu Antonio, tutti di Chiasso, loro domicilioli, hanno costituito in Chiasso, una società in nome collettivo sotto la ragione sociale G. Camponovo e Figli, che incomincia colla iscrizione al registro di commercio. Questa società assume

L'attivo e passivo della cancellata ditta «Camponovo e Nespoli», in Chiasso. Genere di commercio: Fabbrica sigari. Bureau: Chiasso.

13 gennaio. La società in nome collettivo Camponovo & Nespoli, conserve alimentari Chiasso, fabbricazione e commercio di conserve alimentari, in Chiasso (F. u. s. di c. del 20 gennaio 1904, n° 23, pag. 89), è sciolta in seguito al decesso del socio Ettore Nespoli. La ragione sociale è cancellata. L'attivo e passivo vengono assunti dalla nuova ditta «Figli di Giuseppe Camponovo», in Chiasso.

Ernesto e Carlo Camponovo, di Giuseppe, domiciliati a Chiasso, hanno costituito in Chiasso una società in nome collettivo, sotto la ragione sociale Figli di Giuseppe Camponovo Conserve alimentari Chiasso, la quale principia colla presente iscrizione al registro di commercio e riprende l'attivo ed il passivo della società «Camponovo e Nespoli, conserve alimentari Chiasso» la quale è cancellata. Genere di commercio: Conserve alimentari. Bureau: Chiasso.

13 gennaio. Sotto la ragione sociale La Ticinese-Fabbrica di mobili e serramenta, si è costituita una società anonima per azione, con sede in Chiasso. Scopo della società è la fabbricazione di mobili e serramenta. Gli statuti portano la data del 1° dicembre 1908. La durata

XII. Monatsbilanz 1908 der schweizerischen vom 31.
XII° Bilan mensuel de 1908 des banques du 31

Aktiven

Table with columns: Nr., Firma - Raison sociale, Kassa - Caisse, Disponible Guthaben - Créances à vue, Wechselorderungen - Créances sur effets de change. Includes sub-headers for Gesetliches Metallgeld, Eigene Noten, Noten anderer schweizer Em-Banken, Uebrigere Kassa-Bestände, Emissions-Banken u. Zweiganstalten, Korrespondent-Debitoren, Diverse, Schweizer-Wechsel, Wechsel auf das Ausland.

1) Inkl. Guthaben bei der Nationalbank. 2) Scheidemünzen, fremde Münzen und Noten. 3) Inkl. ausstehende Platzwechsel und Schuldscheine.

4) Compris l'avoir à la banque nationale. 5) Monnaies d'appoint, billets et monnaies étrangers. 6) Compris effets sur place non rentrés.

Passiven

Table with columns: Nr., Firma - Raison sociale, Noten-Emission, Andere fällige Schulden - Autres engagements à vue, Wechsel - Engagements sur. Includes sub-headers for Noten-Zirkulation, Eigene Noten in Kassa, Giro- und Checks-Conti, Depositen und Kassascheine, Emissionsbanken u. Zweiganstalten, Korrespondent-Kreditoren, Konto-Korrent-Kreditoren, Diverse, Eigenwechsel.

7) Rückzahlbar ohne oder mit ganz kurzer Kündigungsfrist. 8) Inkl. nicht erhobene Dividenden. 9) Inkl. Hypotheken auf Liegenschaften.

10) Payable sans ou à courte dénonciation. 11) Compris dividendes non perçus. 12) Compris les hypothèques sur immeubles.

Schweizerische Emissionsbanken.

General-Monats-Bilanz vom 31. Dezember 1908

verglichen mit dem Vormonat.

Table with columns for 30. November and 31. Dezember, split into Fr. and Ct. for Passiven and Aktiven sections.

Banques d'émission suisses.

Bilan général mensuel du 31 décembre 1908

comparé avec le mois précédent.

Table with columns for 30 novembre and 31 décembre, split into Fr. and Ct. for Passif and Actif sections.

Nichtamtlicher Teil - Partie non officielle

Europäisch-Amerikanische Zucker-Statistik vom 1. September bis Ende Dezember

(Nach Otto Licht, Magdeburg) während der ersten vier Monate 1909/09 gegen dieselben 4 Monate

Large table with multiple columns for countries (Deutsch, Oesterreich, Frankreich, Belgien, Holland, England, Nordamerika) and various metrics like Bestände, Erzeugung, and Verbrauch.

Handelsverkehr zwischen der Schweiz und Kanada

Wir veröffentlichten in Nr. 10 unseres Blattes vom 14. d. M. eine Übersicht des kanadischen Aussenhandels in den letzten Jahren, die vom schweizerischen Konsulat in Toronto nach den amtlichen statistischen Aufzeichnungen des Dominion zusammengestellt worden ist.

Zu dieser Übersicht ist zu bemerken, dass in der kanadischen Handelsstatistik, wie in derjenigen vieler anderer Staaten, die ein- und ausgehenden Warensendungen in die Rubrik derjenigen Länder eingetragen werden, die in den Schiffsdokumenten als direkte Herkunfts- und Bestimmungslande angegeben sind. Eine für die Schweiz bestimmte Sendung von kanadischem Weizen, die z. B. nach Havre oder Antwerpen verschifft wird, ist daher in der genannten Statistik meistens als Ausfuhr nach Frankreich oder nach Belgien verzeichnet.

Um nun in dieser Hinsicht keine Zweifel über die wirkliche Bedeutung unseres Handelsverkehrs mit Kanada aufkommen zu lassen, stellen wir den kanadischen amtlichen Aufzeichnungen folgende der schweizerischen Handelsstatistik entnommene Angaben gegenüber:

Table with columns for Jahr, Schweizerische Einfuhr aus Kanada, and Schweizerische Ausfuhr nach Kanada, with values from 1900 to 1907.

Die grossen Schwankungen in der Einfuhr erklären sich ohne weiteres daraus, dass die Schweiz aus Kanada hauptsächlich Weizen importiert, dessen Bezug sich nach den Ernteverhältnissen der verschiedenen, für die Getreideversorgung der Schweiz in Betracht kommenden Länder und nach der jeweiligen Marktlage richtet.

Periodisch, namentlich wenn gegenüber dem einen oder andern Nachbarstaate wegen Ausbruch von Viehseuchen die Grenze gesperrt werden muss, ist auch die Einfuhr von kanadischem Schiachvieh von Be

deutung. Im Jahre 1906 z. B. wurden aus Kanada 2168 Ochsen im Wert von Fr. 2,226,255 bezogen.

Die wichtigsten Artikel unserer Ausfuhr nach Kanada sind Stickereien (1907: Fr. 7,3 Millionen), Seidenstoffe (3,0), Seidenbänder (2,9), Taschenuhren und Teile (1,2), Schokolade (0,7), Käse (0,46) und Theerfarben (2,24).

— **Deutsch-amerikanischer Patentvertrag.** Die kürzliche Aenderung der britischen Patentgesetze, durch welche besonders deutsche und amerikanische Fabriken zur Errichtung von Zweigfabriken in Grossbritannien genötigt worden sind, um ihre dortigen Patentrechte nicht zu verlieren, hat, laut Meldung der «N. Y. H. Z.», den Anstoss zu Verhandlungen zwischen der amerikanischen und der deutschen Regierung über Abschluss eines Patentvertrages gegeben, die demnächst zu Ende geführt sind. Der Vertrag ist bereits so weit gediehen, dass er in naher Zukunft dem Bundesrat zur Ratifizierung zugehen wird. Es sollen gute Aussichten dafür bestehen, dass der Vertrag noch vor Ende der laufenden Kongress-Session in Wirksamkeit treten wird.

Récolte des vins en France. La récolte totale en 1908 s'élève pour la France à 60,545,265 hectolitres et pour l'Algérie à 7,803,734 hectolitres. L'année précédente, la récolte française avait donné 66,070,273 hectolitres et la récolte algérienne 8,601,223 hectolitres. La production de l'année 1908 est donc au total inférieure à celle de 1907 de 6,323,502.

Les départements gros producteurs sont: L'Hérault avec 13,479,176 au lieu de 13 millions 395,227 (donc augmentation sur 1907), l'Aude 6,497,172 contre 8,383,584 (près de 2 millions d'hectolitres de moins sur 1907), les Pyrénées-Orientales avec 3,386,611 contre 4,520,933 (plus d'un million de moins), la Gironde avec 3,343,622 contre 5,439,234 (plus de 2 millions de

moins), la Saône-et-Loire avec 2,306,525 contre 1,204,771 (augmentation de plus d'un million d'hectolitres).

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Neue Beirträge. — Nouvelles adhésions.

Klingnau: VI. 305 Stoll, Albert, Möbelfabrik. **Kradolf:** IX. 534 Wartmann-Staub, E., Maschinenfabrik. **Küsnacht (Zürich):** VIII. 829 Terlingen & Co., Färberei & chem. Waschanstalt. **Lausanne:** II. 483 Campiche, Louis-Marius, Agent général de la Norwich-Union. II. 479 Société Vaudoise de la Croix Rouge. II. 476 Yungex & Pilliod, Bureau d'Assurances. **Lansan:** V. 283 Tonwerk Lansen A-G, Fabrique de Produits réfractaires S-A. **Lichtensteig:** IX. 531 Ritter, C. Bjonterrie. **Martigny-Ville:** II. 480 Crompt, Louis, fabrique de cierges. **Ménières:** II. 470 Fédération laitière vaudoise-fribourgeoise (Eloi Moret, caissier). **Mollis:** VIII. 819 Schlittler, Gebrüder, Schweiz. Korkenfabrik. **Moudon:** II. 477 Caisse d'Epargne du district de Moudon. **Münster (Luzern):** VII. 315 Troxler, Max, Tuchhandlung. **Naters:** II. 460 Oberwalliser Konsum-Verband (Kammer, Vitas, Verwalter). **Oberdiessbach:** III. 595 Vogt-Neuenschwander, F. **Olten:** V. b. 48 Berger, Aug., Mechaniker. **Ossingen:** VIII. 714 Huber, Max, Prof. Dr. **Othmarsingen:** VI. 288 Diech-Schatzmann, J., Confiserie, Biscuits & Waffelfabrik. **VI. 301 Marti, Arnold, Kaufhaus. VI. 304 Salzmann, L. R. & Cie. Pfäffikon (Zürich):** VIII. 573 Schellenberg-Furrer. **Pratteln:** V. 280 Produktions- und Konsumgenossenschaft. **Ragaz:** X. 147 Bank in Ragaz. X. 112 Schuler, F., Sohn. **Reinach (Aargau):** VI. 300 Vogt, Gebrüder, Haftenfabrik. **Remismühle:** VIII. b. 137 Stahel & Cie. **St. Gallen:** IX. 543 Gemeinnützige Gesellschaft der Stadt St. Gallen (Kassier) Bischofberger-Tobler. IX. 530 Michel, Adolf, & Cie. IX. 541 Wachs, Ludwig, & Co. **Schaffhausen:** VIII. a. 150 Brubacher, Conrad. VIII. a. 154 Gesellschaft der Schaffhauser Kaffeehallen. VIII. a. 162 Joos-Baschlin, Buchdruckerei & Lithographie. VIII. a. 157 Kant. Gewerbeverein. VIII. a. 160 Kant. Finanzverwaltung (Staatskasse). VIII. a. 158 Maier-Frey & Cie., Sägerei & Holzgeschäft. VIII. a. 153 Rootz, J., Agenturen. VIII. a. 164 Schanwecker-Bürgin, Fritz. **Schwanden (Glarus):** IX. 484 Aebly & Tschudy, Verlag. **Sierre:** II. 482 Aub de Géronde. **Sion:** II. 468 Banque Populaire Valaisanne. II. 481 Caisse hypothécaire et d'Epargne du canton du Valais. II. 478 Chancellerie épiscopale. **Sissach:** V. 308 Tschudy, Georg's Erben, Weinhandlung. **Staufen (Aargau):** VI. 299 Wirz, H., Pfarrer, Stauffberg.

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGLER

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VOGLER

Emprunt de l'Etat Russe 4 1/2 % de 1909

de fr. 1,400,000,000

La souscription contre espèces à la partie de cet emprunt réservée à la France sera ouverte officiellement à Genève aux mêmes conditions qu'en France

le vendredi, 22 janvier
à la Banque de Paris et des Pays-Bas, 6, rue de Hollande
au Crédit Lyonnais, Place Bel Air

Prix de souscription fr. 446.25 par obligation de fr. 500 (au change du jour sur Paris) dont fr. 100 à verser en souscrivant. Les titres obtenus seront livrés à Genève franco, munis du timbre français.

Rendement 5,04 % sans tenir compte du bénéfice au remboursement.

Les demandes sont reçues dès à présent.

Droit de préférence

réservé aux porteurs de bons du trésor 5 % de 1904

Conformément à l'oukase du 29 avril 1904 (v. s.) et à l'avis officiel publié par le ministre impérial des finances de Russie, en exécution de cet oukase, les porteurs de bons du trésor 5 % 1904 ont le droit de souscrire par préférence, et sans être soumis à réduction, des obligations libérées, au prix de 89 1/4 % soit fr. 446.25 par titre et aux conditions ci-après:

Pour exercer ce droit, les porteurs devront remettre aux caisses ci-dessous indiquées, dès à présent et au plus tard le 22 janvier, leurs bons munis du coupon à échoir le 14 mai 1909.

Les bons du trésor 5 % 1904, ainsi remis en paiement, seront décomptés, pour

chaque fr. 500 de capital nominal, à raison de	fr. 500. —
augmentés des intérêts du 14 novembre 1908 au 22 janvier 1909, soit	„ 4.72

Total par bon fr. 504.72

Le porteur recevra un capital effectif équivalent en obligations libérées de fr. 500 capital nominal 4 1/2 % 1909, au prix de 89 1/4 % ou fr. 446.25, qui lui seront délivrées ultérieurement, plus une soulte en espèces à régler immédiatement pour toute somme ne pouvant être représentée par un titre.

Ce droit de préférence peut s'exercer à Genève auprès des établissements ci-après, officiellement désignés à cet effet:

Banque de Paris et des Pays-Bas, 6, rue de Hollande

Crédit Lyonnais, Place Bel Air

Société Belge de Crédit Industriel et Commercial et de Dépôts, 5, rue des Allemands

Les titres sont reçus dès à présent.

NB. Pour plus amples détails voir le prospectus officiel que l'on peut se procurer auprès des établissements ci-dessus. (180)

Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz:

Bern.
Schweiz. Handelsamtsblatt
Bund.
Anzeiger für die Stadt Bern.

Basel.
Basler Nachrichten.

Luzern.
Vaterland.

Zürich.
Züricher Post.

Chur.
Freier Rhätier.

Einsiedeln.
Alte & Neue Welt (Auflage 30,000 Exemplare).

Genève.
Journal de Genève.

Lausanne.
Gazette de Lausanne.
La Revue
La Petite Revue.

Montreux.
Journal des Etrangers.
Feuille d'avis.

Neuchâtel.
Suisse libérale.
Express de Neuchâtel.

Chaux-de-Fonds.
National Suisse.

Biel.
Schweiz. Handelscourier.
Express.

Porrentruy.
Jura.
Pays.

St-Imier.
Jura bernois.

Fribourg.
La Liberté.

Ausschliessliche Annoncenannahme:

Haasenstein & Vogler

Einführung übersichtlicher
Buchführung
diskrete Nachhilfe, Revisionen.
M. Thédy, Bucher-Experte, Bern.
Telephon 3220. B. 15. 14.

Amerik. Buchführ. lehr gründl.
durch Unterrichtsbriefe. Erfolge gar.
Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch,
Bücherexperte Zürich. B. 15. 14.

Staatsanleihen des Kantons Basel - Stadt

von Fr. 21,000,000 von 1889 à 3 1/2 %
 von Fr. 4,000,000 von 1894 à 3 %
 von Fr. 7,000,000 von 1897 à 3 %
 von Fr. 10,000,000 von 1899 à 4 %

Auslosung auf 31. Mai 1909

Gemäss der vor Notar geschehenen Verlosung gelangen auf 31. Mai 1909 aus obgenannten Anleihen nachfolgende

Obligationen zur Rückzahlung

und treten von diesem Zeitpunkte an ausser Verzinsung:

a) Anleihen von Fr. 21,000,000. — von 1889 à Fr. 1000. —

351—55	2811—15	4336—40	6011—15	7181—85
1026—30	2896—900	4461—65	6156—60	7231—35
1346—50	2996—3000	4801—05	6721—25	7796—800
1431—35	3276—80	4901—05	6736—40	7856—60
1656—60	3321—25	5801—05	6791—95	7876—80
2021—25	3676—80	5931—35	6871—75	

à Fr. 5000. —

8040	8487	8607	9039	9614	9973	10222
8059	8492	8718	9144	9774	9979	10226
8101	8507	8778	9216	9866	10040	10239
8152	8516	8847	9302	9905	10161	10344
8218	8531	8885	9409	9914	10190	10362
8359	8537	8993	9554	9931	10196	10503
8387	8606	9012	9555	9950	10205	

b) Anleihen von Fr. 4,000,000. — von 1894 à Fr. 1000. —

10936—40	11541—45	12296—300	12456—60	13766—70
11011—45	11931—35	12336—40	12486—90	13911—45
11416—20	12156—60	12431—35	12841—45	14216—20
11331—35	12266—70	12446—50	13406—10	

c) Anleihen von Fr. 7,000,000. — von 1897 à Fr. 1000. —

14601—5	15231—35	15566—70	16251—55	
14696—700	15471—75	15601—5		(191)
14756—60	15506—10	15696—700		

à Fr. 5000. —

16673—74	16857—58	17015—16	17295—96	17481—82
16725—26	16859—60	17025—26	17353—54	17491—92
16759—60	16987—88	17041—42	17425—26	17541—42

d) Anleihen von Fr. 10,000,000. — von 1899 à Fr. 1000. —

18821—30	19114—20	19491—500	20741—50	21361—70
----------	----------	-----------	----------	----------

à Fr. 5000. —

21821—22	21969—70	22357—58	22423—24
21865—66	22119—20	22401—2	22653—54

Die Einlösung vorgenannter Obligationen im Gesamtbetrag von Fr. 810,000. — erfolgt bei Verfall durch die Staatskasse und durch die Basler Kantonalbank.

Rückständig:

Ausgelost per 31. Mai 1907

Nr. 13829—30 à Fr. 1000. — des Anleihe von 1894.

Ausgelost per 31. Mai 1908

Nr. 1456—60 à Fr. 1000. — des Anleihe von 1889.

" 11603—05 " " " " " " " " 1894.
 " 18299—300 " " " " " " " " " 1899.

Basel, den 11. Januar 1909.

Finanzdepartement.

ZIEGELEI PARADIES

Aktiengesellschaft mit Sitz in PARADIES-SCHLATT

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 15. Februar 1909, nachmittags 2 1/2 Uhr im Hotel Müller (1. Stock) in Schaffhausen.

Traktanden: 1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1908. 2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes. 3. Ersatzwahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates. 4. Besetzung der Kontrollstelle für das Jahr 1909. (190.)

Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Revisorenbericht liegen vom 1. Februar hinweg im Bureau der Gesellschaft in **Paradies-Schlatt** zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Vom nämlichen Tag hinweg können die Zutrittskarten zur Generalversammlung, sowie die gedruckten Jahresberichte gegen Einsendung des Aktiennummern-Verzeichnisses bezogen werden.

Paradies, den 11. Januar 1909.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Der Direktor:
 Ed. v. Waldkirch. J. Baer.

Güterverkehr mit Holland

Sammelverkehre mit Amsterdam und Rotterdam

Auskunft über alle Frachten von und nach Holland und Kontrolle der Frachtbriefe bei direkten Bezügen kostenlos durch

Hediger & Co., Basel

General-Agentur der Niederländischen Staats-Eisenbahnen und der Holländischen Eisenbahnen

Tonwerk Lausen A. G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 23. Januar 1909, nachmittags 4 Uhr im Bahnhofrestaurant Olten

Traktanden:

- 1) Protokoll der letzten Generalversammlung.
- 2) Bericht über die Jahresrechnung pro 1907/1908 und Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 3) Beschlussfassung über die Verteilung des Gewinnes.
- 4) Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und eines Ersatzmannes pro 1909.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen zur Einsicht der Aktionäre im **Bureau des Tonwerkes zu Lausen** auf.

Lausen, den 6. Januar 1909.

Der Verwaltungsrat.

Homöopathisches Sanatorium Davos

Bei der statutengemässen Auslosung von Obligationen I. Hypothek Homöopathisches Sanatorium Davos wurden pro 1909 folgende Titel ausgelost:

Nr. I 18 48 125 128 134 197 210 256 318

Diese Titel treten am 1. April 1909 ausser Verzinsung.

Stelle-Gesuch

Ein Landwirt mit kleiner Familie, welcher mehrere Jahre ein grösseres Gut auf eigene Rechnung betrieben hat und in der Vieh-, Pferde- und Schweinezucht gut erfahren ist, sucht Stelle als **Verwalter oder Hausknecht** auf ein Herrschaftsgut oder sonst auf ein grösseres Bauerngewerbe. Würde auch eine bessere Stelle annehmen als **Melsterknecht**. Auf Verlangen könnte auch die Frau und eigene Arbeitskräfte mitwirken. Antritt am 1. April. Gute Referenzen stehen zu Diensten. Offerten unter Chiffre **Pe 426 Y** an Haasenstein & Vogler, Bern.

Schoop, Reiff & Co.

Bankgeschäft Zürich I

Ausführung von **Börsenaufträgen** im In- und Ausland
 Geldwechsel Kapitalanlagen
 Handel in **Prämien-Obligationen** (Anleihenlosen)
 und deren Kontrolle (57)

Durch Verkauf

der in Konkurs gerathenen **Union-Kassenfabrik** muss mein grosses Lager bester

Kassen - Schränke

schnell verkauft werden. Für **Banken, Gemeinden, Kaufleute, Private** nie wiederkehrende Gelegenheit, vorzüglich und spottbillig zu kaufen.

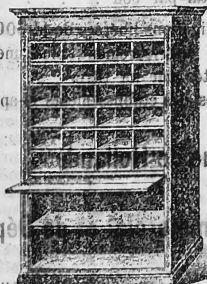
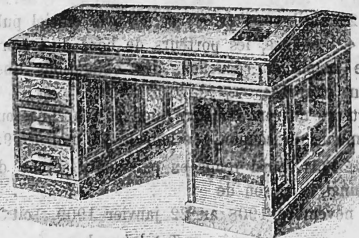
Verkaufsstellen:
Lintheschergasse 2, Gessnerallee 38 und in der **Union Kassenfabrik Albisrieden**

Höflich empfiehlt (71)

B. Schneider, Kassenfabrikant, Zürich.

In Ihrem Interesse

liegt es, sich bei Bedarf in **Bureaumöbel** zu wenden an



Kaiser & Co, Bern

Spezialhaus für **Bureau-Einrichtungen** und **neue Ordnungssysteme**

Stets mehrere hundert **Sitz- und Stehpulte, Akten- und Registraturschränke, Stühle, Kopierische, Schreibmaschinische, Kartenregister, Büchergestelle** etc., fertig auf Lager. **Extra Anfertigungen** in kürzester Frist. **Anerkannt vorzügliche Qualitäten** und sehr billige Preise. **Garantie** und feinste Referenzen. (39)

Illustrierter Katalog und Offerten auf Verlangen

Emser Pastillen

in Glasröhrchen

aus den Königlichsten Betrieben an Emms

Allbewährt gegen Husten, Heiserkeit, Überall Lösend, mildern, vorbeugend, säuretilgend.

(52)

Stuhl- & Möbel-Unterlagen

zur Schonung des Fussbodenbelages

Für Nervösen **unentbehrlich!**

Von Jedermann leicht ... anzubringen ...

Preis pro 100 Stück für □ oder ○

bis 25 mm Fr. 16
 von 25 - 30 mm Fr. 20
 von 30 - 45 mm Fr. 35

C. A. Ulbrich & Co., Zürich II
 Telephon 1493 (74) Seestrasse 45

Les **insertions** pour les **financiers, commercants et Industriels** trouvent dans la **Feuille officielle suisse du commerce** la **publicité la plus étendue et la plus efficace.**

Règle des annonces:
Haasenstein & Vogler

FRANCE

Une maison suisse établie aussi en France depuis 15 ans, cherche représentation ou monopole d'un article pour épiciers, droguistes, Acheterait ferme, Crédit 1er ordre. Faire offres « Paris-Lyon » sous chiffre **B 487 X** à **Haasenstein & Vogler, Genève.** (196)